

LandInForm

1/2020
AUSZUG

Herausgeber:

Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume
dvs@ble.de
www.land-inform.de

LandInForm

Magazin für Ländliche Räume

AUSGABE 1.20

Fabmobil in Sachsen _ 36

EIP-Agri und LEADER – ein Traumpaar? _ 42

Genossenschaften liegen im Trend _ 46

Perspektiven für regionale Vermarktung

dvs*

Deutsche Vernetzungsstelle
Ländliche Räume

 Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft



Europäischer
Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung
des ländlichen Raums:
Hier investiert Europa
in die ländlichen
Gebiete.

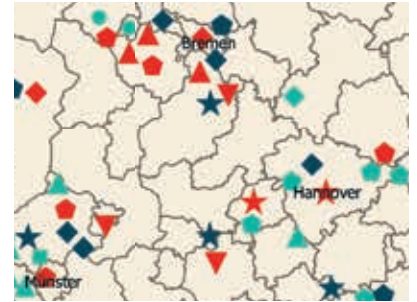
Inhalt



Seite 36 __
Fabmobil



Seite 42 __
Traumpaar EIP und LEADER



Seite 46 __
Genossenschaften liegen im Trend

Für das Netzwerk

INSIDE

- 05** __ Kooperationen im Filmformat
- 05** __ Veränderungen im DVS-Team
- 05** __ Kooperationsgesuche

DAS WAR

- 06** __ EIP-Agri und der Hanf
- 06** __ Wie Wolle und Lammfleisch vermarkten?
- 07** __ Zukunftsforum Ländliche Entwicklung 2020
- 07** __ Dialog zur Biodiversitätsberatung

DAS KOMMT

- 08** __ DVS-Programm 2020
- 08** __ LEADER-Exkursion nach Luxemburg
- 09** __ Wegen großer Nachfrage: 2. Coworking-Workshop
- 09** __ Wie hilft die Digitalisierung der Landwirtschaft?

Im Fokus

ANSPRUCHSVOLLER TREND

- 10** __ INTRO
- 12** __ Nähe schafft Vertrauen
- 14** __ Vertrauen in die Region – Interview
- 15** __ Marke, Siegel und Zeichen
- 16** __ Wertschöpfung ohne Kette?
- 17** __ Herausforderung Logistik – Interview

HERAUSFORDERUNGEN MEISTERN

- 18** __ Genossenschaft Landwege in Lübeck
- 21** __ Welche Unterstützung gibt es?
- 24** __ Direktvermarktung im Supermarkt
- 25** __ Regional im Supermarktregal – Interview

BETRIEB, NETZWERK, PLATTFORM

- 26** __ Landschaftspflegehof Tütsberg
- 28** __ Erzeugergemeinschaft rebio
- 30** __ Mehr Reichweite durch Online-Handel – Interview
- 31** __ Transparenz als Erfolgskonzept
- 32** __ Wirt sucht Bauer

... UND EIN AUSBLICK

- 33** __ Damit Regionales marktfähig wird



ab Seite 10 __

Im Fokus: Perspektiven für regionale Vermarktung

Die Nachfrage nach regional produzierten Lebensmitteln wird größer. Erzeuger benötigen trotzdem Ausdauer und Know-how, um ihre Produkte vor Ort weiterzuverarbeiten und zu verkaufen: Häufig fehlt es an regionalen Verarbeitungsketten und Infrastrukturen. Wir zeigen Beispiele, wie Regionalvermarktung dennoch funktionieren kann.

Aus der Praxis

34 __ Im Grünkernland

36 __ **Die Zukunft rollt an**
Früher Tourbus, heute fahrendes Kunst-, Kultur- und Zukunftslabor: Das Fabmobil bringt digitale Bildung in die Oberlausitz – und setzt damit auch ein Zeichen gegen Extremismus.

38 __ Transnationale Nachbarschaftsregion

Forschung trifft Praxis

40 __ Digitaler Vorsorgeatlas für Niedersachsen

Prozesse und Methoden

42 __ **LEADER und EIP-Agri – eigentlich ein Traumpaar!**
Nach dem Bottom-up-Prinzip arbeiten sowohl bei EIP-Agri als auch bei LEADER Akteure aus verschiedenen Bereichen eng zusammen. Bisher gibt es zwischen den beiden Methoden kaum Berührungspunkte, obwohl sie viele gemeinsame Ziele verfolgen.

Perspektiven

POLITIK & GESELLSCHAFT

44 __ Gleichstellung zur Aufgabe machen

BILDUNG & FORSCHUNG

46 __ **Genossenschaften stärken das Gemeinwesen**
Ein Forschungsprojekt untersucht die Gründung von Genossenschaften in neuen Geschäftsfeldern. Bürger nutzen die Rechtsform zunehmend, um Angebote der Daseinsvorsorge zu erhalten oder neu zu organisieren.

48 __ Nachhaltige Landnutzung gelingt nur gemeinsam

PARTNER & EXPERTEN

51 __ Silicon Vilstal

52 __ Auf gute, digitale Nachbarschaft

53 __ Die Position

Service

54 __ angelesen

55 __ angekündigt

56 __ Termine
